



Herausgeber: F. G. Aker und Ch. Arnold.

Öffentliche Nachrichten.

**Verloosung**  
der Württembergischen Credit-Vereins-  
Obligationen.

Um den Zuflüssen, welche der Tilgungs-Fonds dieser Anstalt seit deren Eröffnung theils in den erhobenen Jahres-Renten, theils durch deren Verkauf erhalten hat, die statutenmäßige Bestimmung geben zu können, werden, in Folge einer, in Gegenwart des Königl. Commissairs und der Agenten der Creditorschaft geschehenen Verloosung nachstehende Kapitalien am 1. Juli 1830 heimbezahlt werden:

Von Lit. A. à 1000 fl. die Nummern:

8. 12. 16. 22. 79. 85. 103. 108. 114. 120. 130.  
164. 195. 197. 213. 218. 247. 263. 269. 335. 375.  
428. 435. 439. 451. 458. 467. 490. 501. 521. 522.  
555. 558. 560. 609. 625. 637. 667. 720. 736. 742.  
758.

Von Lit. A. à 500 fl. die Nummern:

25. 43. 44. 45. 46. 54. 57. 83. 84. 113. 116. 122.  
155. 186. 222. 228. 244. 247. 261. 262. 271. 295.  
317. 326. 384. 404. 407. 422. 445. 456. 461. 470.  
491. 577. 687. 694. 697. 719. 730. 745. 814. 862.  
863. 923. 926. 967. 968. 976. 987. 990. 1005.  
1016.

Von Lit. A. à 100 fl. die Nummern:

14. 16. 42. 53. 79. 88. 93. 96. 115. 192. 196. 197.  
198. 207. 233. 238. 263. 291. 304. 379. 380. 392.  
394. 435. 439. 445. 453. 462. 500. 562. 581. 602.  
610. 613. 619. 622. 623. 634. 659. 676. 760. 793.  
817. 831. 836. 842. 881. 895. 896. 931. 942. 948.  
951. 956. 1020. 1023. 1047. 1075. 1096. 1126.  
1170. 1173. 1180. 1186. 1199. 1238. 1251. 1256.  
1272. 1304. 1332. 1365. 1373. 1400. 1438. 1545.  
1557. 1558. 1564. 1580. 1585. 1586. 1614. 1618.  
1636. 1647. 1659. 1671. 1695. 1731. 1752. 1753.  
1757. 1849.

Von Lit. B. à 1000 fl. die Nummern:

79. 165. 233. 250.

Von Lit. B. à 500 fl. die Nummern:

22. 25. 57. 59. 189.

Von Lit. B. à 100 fl. die Nummern:

11. 145. 213. 265. 335. 354. 375.

Die Inhaber obiger, zur Heimbezahlung bestimmten, Vereins-Obligationen von 1000 fl. und 500 fl. werden ersucht, zum Behuf der erforderlichen Geldanschaffungen spätestens bis 1. Juni 1830 der Vereinskasse oder einem der in den Obligationen bezeichneten Wechselhäuser anzuzeigen, bei welchem derselben sie die Zahlung zu erhalten wünschen.

Diese geschieht gegen Zurückgabe der Obligationen und der noch unverfallenen Zins-Coupons, welche ersteren, sofern sie auf den Namen des Darleihers gestellt sind, eine Empfangs-Bescheinigung, und falls Cessionen Statt gefunden haben sollten, die erforderlichen Cessions-Urkunden beizufügen sind. Uebrigens hört die Verzinsung mit dem bestimmten Ablage-Termin auf.

Stuttgart, den 30. December 1829.

Der Verwaltungsaussschuß des Württembergischen Credit-Vereins.

Nach Inhalt der Obligationen können die vorstehenden ausgelosten Nummern zum 1sten Juli a. c. ohne irgend einen Kosten-Abzug bei uns erhoben werden, nachdem selbige laut Inhalt der obigen Bekanntmachung bis zum 1. Juni bei uns angemeldet worden sind.

Dresden, den 6. Januar 1830.

H. W. Bassenge u. Comp.

Gerichtliche und außergerichtliche Versteigerungen.

Schlitten-Auction in Dippoldiswalde.

Von dem Königl. Justizomte Dippoldiswalde werden Donnerstags den 14. Januar 1830, vor mittags 10 Uhr, nachverzeichnete, zum Nachlasse des weil. Herrn Kammerjunkers und Forstmeisters von Preuß gehörige Schlitten und Zubehörungen, als:

- 1) ein blau lackirter Rennschlitten mit dergleichen Korbe und dunkelblauem Tuche ausgeschlagen, nebst Waage und Deichsel,
- 2) eine Värdecke mit gelben Franzen,
- 3) ein grün angestrichener, mehrsitziger, langer Schlitten mit Waage, Deichsel und gelbem Korbe,
- 4) ein zweisitziger, gelb lackirter Rennschlitten mit dergleichen Korbe, mit grünem Tuche ausgeschlagen, nebst Waage und Deichsel,
- 5) eine Wolfsdecke,
- 6) ein grün lackirter Rennschlitten mit dergleichen Korbe, mit carmoisinem Tuche ausgeschlagen, nebst Ortscheit und Deichsel,
- 7) eine schwarze Kalbsfell-Decke,
- 8) ein zweisitziger, blau lackirter Rennschlitten mit dergleichen Korbe, mit carmoisinem Tuche ausgeschlagen und silberner Borde nebst Waage und Deichsel,
- 9) eine Värdecke mit silberner Borde und Klauen von Bronze,
- 10) ein einspänniges Sichelgeschirre nebst Leinen